

Kind mit Down-Syndrom im Regelschulbetrieb - Bitte um Erfahrungen

Beitrag von „pepe“ vom 4. Juli 2020 22:09

[Palim](#): Auf deine "Warums" heute Abend nur ganz kurz meine Antwort, weil ich durch die Diskussion schon komplett durch bin:

Es macht dann Sinn, wenn man Bedingungen schafft, nach denen etwas möglich ist. Es ist unverantwortlich, Kinder/Familien/Pädagogen ins tiefe Wasser zu schubsen (macht mal, klappt schon irgendwie!), bevor die Bedingungen fürs Schwimmen geschaffen wurden.

Und das müssen auch die Eltern behinderter Kinder verstehen, die (genau wie wir) die besten Bedingungen für ihren Nachwuchs wollen.

Davon abgesehen: Ich habe auch in meiner Klasse entsprechende "Fälle". Mit den Eltern diskutiere ich natürlich **nicht** darüber, ob es Sinn macht, dass ihr Kind bei uns ist, sondern über die machbare Förderung bei uns. Aber in **Vorgesprächen** muss man genau abwägen, welche Schule man empfiehlt. Und nein: Inklusion um jeden Preis ist nicht der Königsweg.